

KARRIERE



© Nestlé

Laurent Freixe

Nestlé

Der Nahrungsmittelriese Nestlé hat überraschend einen Wechsel an der Führungsspitze verkündet: Mark Schneider tritt nach acht Jahren als CEO zurück und verlässt das Schweizer Unternehmen. Seine Nachfolge tritt zum 1. September Laurent Freixe – bis jetzt mit der Leitung des Lateinamerikageschäfts betraut – an. Der Franzose ist ein Eigenwächser und war bereits die letzten 16 Jahre Teil der Konzernleitung. 2025 soll er auch in den Nestlé-Verwaltungsrat gewählt werden.



© Schwaner Andreas Photography

Carina Gengenbacher

otago

Carina Gengenbacher (36), zuletzt CEO Improve Deutschland, kehrt nach fünf Jahren zu ihrem früheren Arbeitgeber otago zurück und verantwortet fortan als neue Head of Digital Growth die Deutschland-Expansion bei der Online-Marketing-Agentur. 2017 bis 2019 war sie als Performance Marketing Manager bei otago tätig, davor sammelte sie über vier Jahre Erfahrung als Account Manager, u.a. bei der Studentenorganisation AIESEC.

Start für „Ikea Preowned“

Der Möbelhändler testet seit Anfang der Woche einen Online-Gebrauchtwarenmarkt – vorerst nur in Madrid und Oslo.



© Ikea

Mit seiner neuen Secondhand-Plattform will Ikea etablierten Playern wie eBay und Craigslist Konkurrenz machen.

STOCKHOLM. Secondhand liegt längst nicht mehr nur im Modereich im Trend. Nachdem sich „Refurbished“ bei elektronischen Geräten von der Nische zur populären Kategorie entwickelt hat, wächst nun auch die Nachfrage nach Gebrauchtmöbeln.

Ikea hat darauf schon 2018 reagiert und seine Fundgruben erst in „Circular Hubs“ und schließlich in „Zweites Leben Shops“ umgemodelt. Nun geht

der schwedische Möbelriese mit „Ikea Preowned“ den nächsten Schritt: Im Rahmen einer auf Madrid und Oslo beschränkten Testphase wird ein Online-Gebrauchtwarenmarkt getestet.

Pilotprojekt mit Potenzial

Die Plattform ermöglicht seit Montag den direkten Handel zwischen Kunden, die gebrauchte Produkte des schwedischen Konzerns kaufen und verkaufen wollen. Wenn der Test erfolg-

reich verläuft, ist ein weltweiter Rollout geplant. Die Plattform würde dann mit Online-Marktplätzen wie eBay oder Craigslist konkurrieren.

Bei Ikea Preowned kann man ein Produkt mit eigenen Fotos und der Angabe eines Preises zum Verkauf anbieten. Ikea fügt weitere Informationen (wie etwa Maße, Neupreis oder Werbebilder) hinzu. Die Ware muss direkt beim Verkäufer abgeholt werden. (APA/red)



| Best of – fair & transparent

Temu-Höhenflug geht weiter

Massive Gewinnsteigerung für Mutterkonzern in Q2.

PEKING. Die chinesische PDD Holding, Mutterkonzern von Temu, hat im zweiten Quartal eine Gewinnsteigerung um 144% verzeichnet. In Zahlen beträgt der Nettoquartalsgewinn umgerechnet rd. vier Mrd. Euro (32 Mrd. Yuan). Den Umsatz konnte der Konzern im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 86% auf umgerechnet 12,2 Mrd. € (97 Mrd. Yuan) steigern.

Überraschend mutet vor diesem Hintergrund der Kurssturz der PDD-Aktie um zwischenzeitlich knapp 30% an. Wenngleich das Umsatz-Kursziel um rund drei Prozent verfehlt wurde, wird die deutliche Korrektur von Experten mehr mit den stark gestiegenen Kosten und dem nun absehbaren Nachlassen der Wachstumsraten in Verbindung gebracht. (APA/red)



© APAdipa/Hannes P. Albert